

Liebe Bürgerinnen und Bürger!



Ein bewegtes Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen. Wir alle haben uns eine geruhsame Zeit im Kreis unserer Lieben verdient.

Herzlich bedanken möchte ich mich bei allen ehrenamtlich Tätigen, die damit zur Gemeinschaft unseres Dorfes beitragen, und bei allen, die sich in irgendeiner Art und Weise zum Wohl der Gemeinde engagieren.

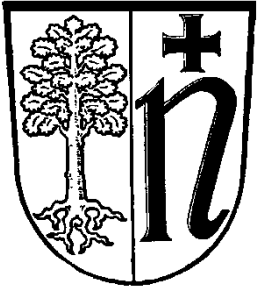
Ich wünsche Euch und Euren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Herzliche Grüße,

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'JA', located below the text 'Herzliche Grüße,'.

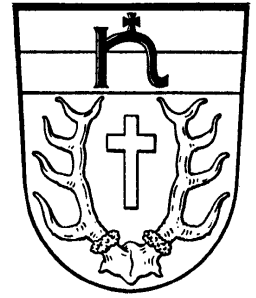
Johannes Albert, Erster Bürgermeister

*** Das Rathaus ist vom 19.12.2023 bis einschließlich 08.01.2024 ***
*** geschlossen. Ab 09.01.2024 sind wir wieder für Euch da ***



Mitteilungsblatt der Gemeinde **RODEN**

(Gemeindeteile Roden und Ansbach)
Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft
Marktheidenfeld



Nr. 12/2023

22.12.2023

SPRECH- UND SERVICEZEITEN

E-Mail gemeinde@roden.de **Homepage** www.Roden.de

Bürgermeister Albert

☎ 09396/993977 0175/7268342

Rathaus Roden

Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr; ☎ 09396/349

Rathaus Ansbach:

Dienstag: 17.00 - 19.00 Uhr; ☎ 09396/865

Bauhof H. Pfeufer ☎ 0152 09569242

Bauhof F. Nätscher ☎ 0160 94473670

Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld:

E-Mail: info@vgem-marktheidenfeld.de

Internet: www.vgem-marktheidenfeld.de

Montag – Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Montag u. Dienstag: 13.00 – 15.00 Uhr

Donnerstag: 13.30 – 17.30 Uhr

☎ 09391/6007-0 Fax 09391/6007-66

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang in den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln in Roden am Rathaus und in Ansbach am Dorfgemeinschaftshaus bekannt gemacht. Die Sitzungsniederschriften können im Rathaus und im Internet unter <http://www.Roden.de> in der Rubrik Gemeinderatssitzungen eingesehen werden.

Müllabfuhr (s. Abfallkalender des Landkreises oder Infotelefon ☎ 09353/793-777 bzw. -0)

Abfuhr Restmüll: Dienstag ungerade Kalenderwoche

Abfuhr Biomüll: Dienstag gerade Kalenderwoche

Abfuhr DSD/gelbe Säcke: 18.01.2024

Abfuhr „Blaue Papiertonne“: 23.01.2024

Sperrmüllabfuhr: 2 x pro Jahr auf Bestellung

Containerstandorte, Altglas – Weißblech
Roden, Oberdorfstraße u. Ansbach, Friedhof

Problemabfallsammelstelle

Kreismülldeponie, Karlstadt,

Am Hammersteig 7A,

Mo – Fr. von 08.30 – 12.00 Uhr und 12:45 – 16:00 Uhr

Wertstoffhöfe,

Schotterwerk Schebler, Karbach (Bauschutt)

Anlieferung während der Öffnungszeiten

Urspringen, Richtung Steinfeld (Am Mehlenweg)

Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

Inhaltsverzeichnis:

Gemeindeinformationen:

Nächstes Mitteilungsblatt

Sprechtage Bauaufsichtsbehörde

Aus der Gemeinderat von 11.11.2023 und 11.12.2023

Sonstige Informationen / Anlagen

Einladung zum Jahrtag der Vereine in Roden

Treffen unter'm Weihnachtsbaum

Einladung zum Elternabend Kita Kicherke

FSJ Stellenangebot Grundschule Urspringen

Mittelschule Marktheidenfeld Info

Kommunale Allianz Info

Werbung Engel&Völkers

Gottesdienstordnung

Müllabfuhr Termine 2024

Werbung Gösswein/Wömbi

Notrufnummer Arzt: 116 117

Notrufnummer Rettungsdienst: 112

Notrufnummer Polizei: 110

Sperr- Notruf: 116 116

(für Medien wie Kredit- oder EC-Karten)

Apothek Notdienst aktuell unter:

www.aponet.de

Sirenenprobealarm

jeden 1. Samstag im Monat, 12.30 Uhr

Mobilitätszentrale Main-Spessart

Fahrplan- und Fahrpreisauskunft über alle Busstrecken in Main-Spessart,

Bestellung der RUF-BUSSE ☎ 0931 36886 886

Mo.-Fr.9 – 19 Uhr, Sa. 9 – 18 Uhr

Informationen von der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

Verwaltung zum Jahreswechsel 2023/2024 geschlossen:

Die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld hat von **23.12.2023 bis 01.01.2024 geschlossen.**

Für unaufschiebbare Angelegenheiten des Standesamtes und der Friedhofsverwaltung steht ein Notdienst während der Geschäftszeiten zur Verfügung (09391/6007-0)

Nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint voraussichtlich in der **3. Kalenderwoche 2024.** Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens **Mittwoch, 10.01.2024** an die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld zu mailen.
E-Mail: amtsblatt.roden@vgem-marktheidenfeld.de

Sprechtage der Bauaufsichtsbehörde

Der nächste Sprechtag der Bauaufsichtsbehörde, Karlstadt findet am **Donnerstag, 08.02.2023 von 9.30 – 11.30 Uhr** in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld statt.
Hierfür ist keine Terminvereinbarung notwendig.

An diesen Sprechtagen steht der Klimaschutzbeauftragte des Landkreises, nach Voranmeldung, zur Verfügung. Interessierte können sich unter der Tel.-Nr. 09353/793-1757 anmelden.

Das städtische/gemeindliche Bauamt steht Ihnen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld zur Verfügung. Terminvereinbarung wird empfohlen:
Tel. 09391/6007-0, Email: bauamt@vgem-marktheidenfeld.de

GEMEINDE RODEN

A l b e r t
1. Bürgermeister

AUS DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES GEMEINDERATS VOM 11.11.2023

TOP 1 Waldbegang mit Forstbetriebsplan 2024

Während des Waldbegangs wurden verschiedene Anschauungspunkte im Wald abgelaufen und die Themen Feuchtbiotope/Rückhaltebecken, Wald-Wild-Konflikt, Pflegemaßnahmen, Naturschutz, Kalamitäten und Wiederaufforstung besprochen.

Der Rückblick über das Forstwirtschaftsjahr 2023 und der Forst Jahresbetriebsplan 2024 für den Gemeinewald Roden wird durch Förster Thorsten Schwab, Forstbetriebsgemeinschaft Main-Spessart West e.V., vorgestellt.

Es wird vorgeschlagen, in Zukunft zu informieren, wenn seitens der Gemeinde Maßnahmen bzgl. Einschlags geplant sind, damit sich hier ggf. auch angrenzende Privatwaldbesitzer anschließen können. Diese Information könnte z.B. über das Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgen.

Im Zuge des Aufschlags der Kostensätze der Forstbetriebsgemeinschaft von 19 % entsteht eine rege Diskussion im Gemeinderat. Hierüber soll in einer folgenden Sitzung noch gesprochen und abgestimmt werden.

Beschluss:

Dem vorgetragenen Jahresbetriebsplan 2024 für Holzernte sowie Forstkulturen im Gemeinewald Roden stimmt der Gemeinderat zu.

Ebenfalls wird die Jahresrechnung 2023 zur Kenntnis genommen und anerkannt.

Abstimmungsergebnis: Ja 5 Nein 0 Anwesend 5

01. JAN 24 Start der neuen Fahrpläne in Main-Spessart

Deine Vorteile ab Januar:

- Mehr Fahrten für Wiesenfeld, Steinfeld, Hausen, Karlbürg und Halsbach in bis zu stündlichem Takt
- Bessere Anschlüsse zwischen den Linien 613 (bisher 8067 / 8068) und der 612
- Fahrpläne ab nächstem Jahr in einheitlichem und gewohntem Design

Die Linien 8067 und 8068 werden zur Linie 613

msp-mobil.de
#öpnv_msp

Partner im **vvm**

MAIN SPESSART
bunterleben

AUS DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES GEMEINDERATS VOM 11.12.2023

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 13.11.2023

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 13.11.2023, öffentlicher Teil, wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 2 Genehmigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 11.11.2023

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 11.11.2023, öffentlicher Teil, wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Zuschussantrag des FC Roden bezüglich eines Rasenmähertraktors

Der FC Roden hat sich einen neuen Rasenmähertraktor angeschafft, weil der alte Rasenmäher einen Achsenbruch hatte und eine Reparatur unwirtschaftlich gewesen wäre. Der Sportverein stellte nun einen Antrag auf Zuschuss bei der Gemeinde Roden.

Der Anschaffungspreis für den Rasenmähertraktor beträgt 5.474,00 €. Eigentlich ist der Zuschuss bereits vor der Anschaffung zu beantragen, in diesem Fall musste allerdings dringend ein neuer angeschafft werden um den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

In der Vergangenheit wurden auch anderen Dorfvereinen ein Zuschuss in Höhe von 20 % der Anschaffungskosten gewährt. Es wird somit empfohlen den Rasenmähertraktor mit der Summe von 1.094,80 € zu fördern.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist mit der Förderung des FC Roden bezüglich eines Rasenmähertraktors in Höhe von 1.094,80 einverstanden und hat keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 4	örtliche Rechnungsprüfung - Feststellung der Jahresrechnung 2022
--------------	---

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2022 fand am 28.11.2023 statt.

Der Gemeinderat Roden wird gebeten das Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2022, der Gemeinde Roden, zur Kenntnis zu nehmen, zu beraten und die Jahresrechnung 2022, gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festzustellen.

Beschluss:

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2022 vom 28.11.2023, wurde bekanntgegeben. Bei einigen Anordnungen wurden Anmerkungen vom Prüfungsausschuss gemacht, welche zur Beantwortung an die zuständigen Sachbearbeiter in der VG bzw. an den Bürgermeister weitergegeben werden:

Anordnung	HH-St.	Betrag	Anmerkung	Zuständigkeit
16848	1300.5223/5	201,71	privater Meldeempfänger	Bürgermeister
13544	3700.7170/6	125,00 €	Aufgabe der Gemeinde	Bürgermeister
10105	7711.5223/7	2.524,59€	Genauere Angaben zum Fahrzeug fehlen	Bauamt
14327	8811.9321	132,90€	Zuordnung Grundstück / Kaufvertrag fehlt	Bauamt

Einwendungen werden nicht erhoben.

Die im Haushaltsjahr 2022 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für 2022 wird, gemäß Art. 102 Abs. 3 GO, mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Feststellung des Ergebnisses(gemäß § 79 KommHV)

	Verwaltungs-Haushalt Euro	Vermögens-Haushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.1 Solleinnahmen	2.545.908,52	767.859,95	3.313.768,47
1.2 (+) Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
1.3 (-) Abgang alter Haushaltseinnahmereste			
1.4 (-) Abgang alter Kasseneinnahmereste	62,11	0,00	62,11
1.5 Summe bereinigter Solleinnahmen	2.545.846,41	767.859,95	3.313.706,36
1.6 Sollausgaben	2.545.846,41	767.859,95	3.313.706,36
1.7 (+) Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
1.8 (-) Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
1.9 (-) Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
1.10 Summe bereinigter Sollausgaben	2.545.846,41	767.859,95	3.313.706,36
Etwaiger Unterschied bereinigte Soll-Einnahmen Abzüglich bereinigter Sollausgaben (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 5	örtliche Rechnungsprüfung - Entlastung der Jahresrechnung 2022
--------------	---

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2022 fand am 28.11.2023 statt.

Der Gemeinderat Roden wird gebeten, **nach der Feststellung der Jahresrechnung 2022**, in öffentlicher Sitzung über **die Entlastung der Jahresrechnung 2022** gem. Art. 102 Abs. 3 GO zu beschließen.

Beschluss:

Der Jahresrechnung der Gemeinde Roden, für das Haushaltsjahr 2022, wird mit den in **früheren Beschlüssen** festgestellten Ergebnissen gemäß Art. 102 Abs. 3 GO Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 1

Info: Der Bürgermeister darf bei der Abstimmung über **die Entlastung** der Jahresrechnung nicht teilnehmen.

Auszug aus dem Prüfbericht des Landratsamtes Main-Spessart:

Nach Art. 49 Abs. 1 Satz 1 GO kann ein Mitglied des Gemeinderates nicht an der Beratung und Abstimmung teilnehmen, wenn der Beschluss ihm selbst einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann.

Da durch die Entlastung zum Ausdruck gebracht wird, dass der Gemeinderat Roden mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, dass die Ergebnisse gebilligt werden und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet wird, somit dem Bürgermeister ein „Vertrauensvotum“ ausspricht, kann sich für den Bürgermeister ein unmittelbarer Vor- oder Nachteil ergeben.

Aus diesem Grund darf der Bürgermeister an der Beratung und Abstimmung über die **Entlastung der Jahresrechnung** nicht teilnehmen.

Bürgermeister J. Albert enthält sich der Abstimmung.

TOP 6	Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung und Betrieb von 3 WEA auf den Grundstücken Fl.Nr. 793, 940 und 961 der Gemarkung Roden (BlmSchG) – Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB
--------------	---

In der Sitzung vom 28.08.2023 wurde das gemeindliche Einvernehmen für die o. g. Bauvoranfrage nicht erteilt.

Darüber hinaus wurden als Träger öffentlicher Belange (TÖB) verschiedene Bedenken und Hinweise vorgebracht, welche aus dem damaligen Sachverhalt hervorgingen und dort thematisiert wurden.

Beide Punkte wurden dem Landratsamt am 31.08.2023 fristgerecht mitgeteilt.

Das Landratsamt ist im Zuge der Antragsprüfung zu der Auffassung gekommen, dass das gemeindliche Einvernehmen zu Unrecht verweigert wurde und plant nun, das gemeindliche Einvernehmen zu ersetzen (vgl. § 36 Abs. 2 BauGB und Art. 67 BayBO).

Vorher wird die Gemeinde jedoch noch mal mit Schreiben vom 04.12.2023 zu der Angelegenheit angehört, welches sich anbei befindet. Auch wird der Gemeinde noch mal die Möglichkeit gegeben, über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu entscheiden. Eine Rückmeldung ist bis einschl. dem 12.01.2024 zu geben.

Hauptargument des Landratsamtes ist, dass das gemeindliche Einvernehmen nur aus den sich aus den §§ 31, 33, 34 und 35 BauGB ergebenden (bauplanungsrechtlichen) Gründen versagt werden darf.

Sonstige (öffentlich-rechtliche) Einwände (insb. Bauordnungsrecht oder politische Gründe) können das gemeindliche Einvernehmen nicht tragen.

Vonseiten der Gemeinde wurden die Anlagen 2 und 3 als grundsätzlich privilegiert angesehen. Bei der Anlage 1 wurde keine Privilegierung erkannt, nachdem die Anlage nicht in einem Windenergiegebiet (=Vorranggebiet und Vorbehaltsgebiet im Regionalplan) liegt.

Dies wurde auch grundsätzlich vonseiten des Landratsamts bestätigt.

Jedoch kommt das Landratsamt zu Auffassung, dass aufgrund der zeichnerischen Unschärfe des Regionalplans (Maßstab 1:100000) keine flächenscharfe Abgrenzung der ausgewiesenen Gebiete erfolgen kann.

Aus der beiliegenden 1. Anlage ist jedoch ersichtlich, dass eine scharfe Darstellung mit den aktuellen technischen Mitteln durchaus möglich und auch erkennbar ist.

Die geplante Anlage 1 befindet sich außerhalb eines Windenergiegebietes.

Auch wenn die zuständige Fachstelle, wie vom LRA weiter aufgeführt, ein Abweichen von den Ausschlusskriterien zustimmt, hält die Gemeinde nach wie vor an der Verbindlichkeit des Regionalplans fest.

Als solches wird die geplante Anlage 1 weiterhin als nicht privilegiert angesehen und somit als bauplanungsrechtlich unzulässig.

Des Weiteren geht der Rotorschlag bei Anlage 1 über den stark frequentierten asphaltierten Land- und Forstwirtschaftlichen Weg Fl.Nr. 293 Gemarkung Roden. Hier wird ein erhöhtes Risiko bezüglich Eiswurf und ein daraus resultierendes Verletzungsrisiko angesehen.

Darüber hinaus sieht die Gemeinde folgende bauplanungsrechtliche Probleme:

Die geplante Kabeltrasse wird als Teil der notwendigen Erschließung angesehen. Wie in der Beratung im August geschrieben, ist laut den Antragsunterlagen geplant, diese über gemeindliche Grundstücke zu führen. Hierfür besteht zum gegenwärtigen Zeitpunkt kein Einverständnis der Gemeinde und es wird die Erschließung diesbez. als nicht gesichert angesehen.

Auch wurde in den uns übersandten Unterlagen keine verwertbare Aussage bez. Schattenwurf, Eiswurf Geräuschkontingent und Turbulenzen/ Standsicherheit enthalten, welches unsere Auffassung nach bauplanungsrechtlich relevant ist.

Auch ist das Landratsamt in seinem Schreiben vom 04.12.2023 nicht auf die von der Gemeinde als TÖB vorgebrachten Punkte eingegangen.

Solange hier keine Rückmeldung erfolgt, kann keine abschließende Beratung erfolgen.

Vonseiten des Tiefbauamts wird folgende Stellungnahme bez. dem Schreiben des Landratsamts abgegeben:

Wir beziehen uns auf die Stellungnahme des Fachbereiches Immissionsschutz des Landratsamtes Main-Spessart vom 04.12.2023.

Folgendes möchten wir zu Nr. 2 ergänzen beziehungsweise mitteilen:

Die Wege, welche mit der Rotorüberstreiffläche tangieren, betrifft folgende Grundstücke:

WKA 1: Fl.Nr. 2549,293 öffentliche Feld- und Waldwege

WKA 2: Fl.Nr. 936,941 öffentl. Feld- und Holzabfuhrwege

Die Gemeinde Roden ist Eigentümerin der o. g. Flurnummern und somit Träger der Straßenbaulast. Aufgrund der Benutzung der Wege durch schwere Kraftwagen, ist eine Abnutzung beziehungsweise Beschädigung der Straßendecke zu erwarten. Somit sprechen Gründe des Straßenbaus gegen diese Benutzung.

Eine Sondernutzungsvereinbarung zwischen dem Antragssteller und der Gemeinde Roden muss hier geschlossen werden.

In diesem Vertrag wird Gegenstand des Vertrages, Pflichten der Vertragsparteien, Nutzungsentgelt, Verkehrssicherungspflicht & Haftung, Pflichten des Eigentümers, Übertragung, Laufzeit, Rücktrittsrecht, sowie Kündigung geregelt.

Hierauf wurde auch schon in der ursprünglichen Beratung vom August hingewiesen „Hierbei muss jedoch noch eine entsprechende Wegevereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Antragsteller getroffen werden“.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird daher auch dieser Teil der Erschließung als nicht gegeben angesehen.

Soweit der Gemeinderat seine ablehnende Haltung aufrechterhalten will, sollte dem nachfolgenden Beschlussvorschlag **nicht** zugestimmt werden.

Es ist dann jedoch mit dem Ersetzen des gemeindlichen Einvernehmens zu rechnen. Hiergegen können dann jedoch Rechtsmittel (Anfechtungsklage) eingelegt werden.

Beschluss 1:

Gegen den Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung und Betrieb von 3 WEA auf den Grundstücken Fl.Nr. 793, 940 und 961 der Gemarkung Roden (BlmSchG) werden vonseiten des Gemeinderates keine Einwendungen vorgebracht. Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 0 Nein 9 Anwesend 0

Beschluss 2:

Die Ablehnung begründet sich auf die im Sachverhalt dargestellten Punkte, insb:

- Keine Privilegierung der Anlage 1 nach § 35 BauGB
- Eiswurf bei Anlage 1 über den gemeindlichen Weg Fl.Nr. 293 Gemarkung Roden
- Keine gesicherte Erschließung (wegemäßig und Stromanschluss) der Anlagen 1 – 3 nach § 35 BauGB
- Das Entgegenstehen (Anlage 2 u. 3) bzw. die Beeinträchtigung öffentlicher Belange nach § 35 BauGB kann aufgrund von fehlenden Unterlagen (Schattenwurf, Eiswurf Geräuschkontingent und Turbulenzen/Standicherheit) nicht geprüft werden

Darüber hinaus möchte die Gemeinde wissen, inwieweit das Landratsamt auf die von der Gemeinde als TÖB vorgebrachten Punkte eingegangen ist.

In diesem Zuge wird auch nochmal auf die in der Sitzung vom 28.08.2023 im Sachverhalt vorgebrachten Punkte verwiesen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 0

TOP 7 Gebührenanpassung Waldpflegevertrag

Seit 01.10.2021 ist die FBG MSP West mit der Betriebsleitung- und Betriebsausführung im Gemeindewald vertraglich beauftragt. Mit Schreiben vom 15.11.2023 (s. Anlage) informiert die FBG über eine Gebührenanpassung zum 01.01.2024 aufgrund des zunehmenden Arbeitsaufkommens.

Seit Bestehen des Vertrages belaufen sich die Gebühren für die Betriebsleitung auf 2,94 €/ha/Jahr (NEU: 3,50 €/ha/Jahr) und die Gebühren für die Betriebsausführung auf 27,37 €/ha/Jahr (NEU: 33 €/ha/Jahr). Die Preise verstehen sich netto zuzgl. Mehrwertsteuer (19 %).

Neben dem Flächenbeitrag wird zukünftig auch ein Festmetersatz in Höhe von 1 € erhoben. Anstelle des Gemeinwohlausgleichs kann ab 2024 ein Mehrbelastungsausgleich für Gemeinwohlleistungen beantragt werden.

Ausgehend von der Forstbetriebsfläche (762,37 ha) und einem Hiebsatz von 3.600 fm ändern sich die Gebühren wie folgt:

	Gebühren bis 2023	
	netto	brutto
Betriebsleitung 2,94 €/ha	2.241,37 €	2.667,23 €
Betriebsausführung 27,73 €/ha	21.140,52 €	25.157,22 €
Festmetersatz 0 €		
Jährl. Entgelt FBG		27.824,45 €

Das Entgelt ist jeweils halbjährlich zum 01.01 /01.07. eines Jahres fällig. Für 2023 hat das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten einen Gemeinwohlausgleich in Höhe von 5,574,89 € gewährt.

Ab 2024 wird erstmals ein Festmetersatz in Höhe von 1 € erhoben (= 3.600 € netto):

	Gebühren ab 2024	
	netto	brutto
Betriebsleitung 3,50 €/ ha	2.668,30 €	3.175,27 €
Betriebsausführung 33 €/ ha	25.158,21 €	29.938,27 €
Entgelt ohne Festmetersatz		33.113,54 €
Festmetersatz 1 €/fm	3.600,00 €	4.284,00 €
Jährl. Entgelt FBG		37.397,54 €

Für das Jahr 2024 kann ein Mehrbelastungsausgleich beantragt werden (Grundbetrag ca. 7.623,70 €). Für Schutz-/ und Erholungswald gibt es einen Zuschlag in Höhe von 10 € je ha Schutz-/Erholungswald.

Vergleich: Beförsterungskosten durch den Staat:

Zum 01.01.2024 ändern sich auch beim Staat die Beförsterungskosten. Ab 2024 entspricht das Entgelt für die staatl. Betriebsleitung und –ausführung 100 % der anfallenden Personalvollkosten.

Eine Rückkehr zur staatl. Beförderung ist für die Gemeinde Roden nicht möglich.

Ausgehend von einer Forstbetriebsfläche von 762,37 ha und einem Festmetersatz von 3.600 (wie oben) ergäbe sich bei Beförderung durch den Staat zum Vergleich folgendes Entgelt:

	Gebühren beim Staat	
	netto	brutto
Betriebsausführung 9,15 €/ha	6.975,69 €	8.301,07 €
Festmetersatz 9,15 €/fm	32.940,00 €	39.198,60 €
Jährl. Entgelt Staat		47.499,67 €

Bei staatl. Betriebsleitung und –ausführung kann ab 2024 ebenfalls ein Mehrbelastungsausgleich (7.623,70 €) beantragt werden.

Im Vergleich zu den Kosten bei angenommener staatl. Beförderung ist die Betreuung des Gemeindewaldes durch die FBG MSP West trotz Gebührenerhöhung um 21 % noch deutlich günstiger als bei angenommener staatl. Beförderung.

Die Zusammenarbeit zwischen FBG MSP West/Gemeinde/VG ist vertrauensvoll, gut und hat sich in den vergangenen Jahren bewährt.

Der Gemeinderat nimmt die Gebührenanpassung zur Kenntnis.

TOP 8	Ergebnis der Evaluierung der ILE Kommunale Allianz "Raum Marktheidenfeld" e. V.
--------------	--

Die vierzehn Kommunen, die die Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld bilden, liegen in alle im Landkreis Main-Spessart. Die gemeinsame Zusammenarbeit basiert auf dem Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK), welches im Rahmen einer breit angelegten Beteiligung der interessierten Öffentlichkeit im Jahr 2016 entstand, wodurch eine Vielzahl an Themen und Handlungsfelder für die Region identifiziert werden konnten. Innerhalb der insgesamt sieben Themenfeldern wurden wiederum zahlreiche Projektideen erarbeitet. Das komplette ILEK kann auf der Homepage der ILE Raum Marktheidenfeld heruntergeladen werden (<https://raum-marktheidenfeld.de/links-info/>).

Zur Koordinierung und Umsetzung der im ILEK erarbeiteten Projektvorschläge wurde zum 01.05.2017 eine Umsetzungsbegleitung mit Sitz bei der Stadt Marktheidenfeld installiert. Sie wird ebenso wie die ILEK-Erstellung seither vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE Ufr.) finanziell und fachlich gefördert. Mit dem 30.04.2024 endete die zweite Förderperiode zur Umsetzungsbegleitung.

Die vergangenen Jahre der kommunalen Zusammenarbeit wurden im Rahmen der Evaluierung bewertet. Zu Beginn fand im März 2023 ein zweitägiges Seminar an der Schule für Flurerneuerung und Dorfentwicklung statt, an welchem die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, die Geschäftsleitungen, sowie der ILE-Betreuer vom ALE Ufr. teilnahmen. In einem abschließenden Evaluierungsbericht sind die Ergebnisse dieses Seminars, gemeinsam mit einem Rückblick auf die vergangenen Jahre der Zusammenarbeit, aufgearbeitet worden. Auch die Organisationsstruktur sowie die Projektarbeit wurde analysiert und erste Arbeitsschwerpunkte sowie Handlungsfelder für die Zukunft festgelegt. Damit die Zusammenarbeit in Zukunft weitergeht ist es für unseren Fördergeber, das Amt Für Ländliche Entwicklung Unterfranken notwendig, dass alle beteiligten Kommunen den untenstehenden Beschluss fassen.

Die Ergebnisse der Evaluierung können dem Evaluierungsbericht entnommen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den im Prozess der Fortführungsevaluierung erarbeiteten Themenschwerpunkte und den im vorgelegten Evaluierungsbericht zusammengefassten Ergebnissen und Ausblicken zu. Sie bilden die Grundlage für die weitere gemeindeübergreifende Zusammenarbeit im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung der ILE Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld. Im Gesamtergebnis hat sich die Zusammenarbeit als positiv bewährt und soll in der Zukunft fortgeführt werden. Nach Fertigstellung der ILEK-Fortschreibung soll die Zusammenarbeit in der ILE Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld (weiterhin) durch eine ILE-Umsetzungsbegleitung unterstützt werden. Für die Fortschreibung des ILEK sowie die Umsetzungsbegleitung werden weiterhin Zuwendungen beim ALE Unterfranken beantragt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 9 Informationen und Anfragen

TOP 9.1 Vergünstigter Strompreis Die Energie

Christoph Henlein: Kann die Gemeinde bei „Die Energie“ anfragen, ob die Bürger der Gemeinden Roden, Ansbach und ggf. Urspringen, einen vergünstigten Strompreis erhalten können? Hierdurch könne die Akzeptanz bzgl. der Windenergieanlagen gestärkt werden. Eine Anfrage über die Gemeinde wird gestellt.

TOP 9.2 Schäden an der Verbindungsstraße Ansbach - Erlach

Tobias Winkler: Die Straße nach Erlach wurde unterspült. Bürgermeister Johannes Albert teilt mit, dass die Schäden bereits durch die Gemeindearbeiter behoben und die Bankette aufgefüllt und befestigt wurden.

TOP 9.3 Räumspflicht der Gehwege

Stefan Fröhlich: Einige Anwohner der Waldzeller Straße sollen bzgl. der Räumspflicht angeschrieben werden. Weiterhin soll darauf hingewiesen werden, dass die Autos nicht auf dem Gehweg geparkt werden sollen, sondern auf der Straße. Bürgermeister J. Albert kümmert sich darum.

Müllabfuhr Gemeinde Roden/Ansbach

Abfuhrtermine : 02.01.2024 – 31.12.2024

Di. 02.01.24 Restmüll
Di. 09.01.24 Biomüll
Di. 16.01.24 Restmüll
Do. 18.01.24 DSD Säcke
Di. 23.01.24 Biomüll+ Blaue Papiertonne
Di. 30.01.24 Restmüll
Di. 06.02.24 Biomüll
Di. 13.02.24 Restmüll
Do. 15.02.24 DSD Säcke
Di. 20.02.24 Biomüll+ Blaue Papiertonne
Di. 27.02.24 Restmüll
Di. 05.03.24 Biomüll
Di. 12.03.24 Restmüll
Do. 14.03.24 DSD Säcke
Di. 19.03.24 Biomüll+ Blaue Papiertonne
Di. 26.03.24 Restmüll
Mi. 03.04.24 Biomüll
Di. 09.04.24 Restmüll +
 Problemabfall:
 Ansbach
 Feuerwehrhaus 11:15 h – 11:45 h
 Roden
 Schützenhaus 13:10 h – 13:40 h
Do. 11.04.24 DSD Säcke
Di. 16.04.24 Biomüll + Blaue Papiertonne
Di. 23.04.24 Restmüll
Di. 30.04.24 Biomüll
Di. 07.05.24 Restmüll
Fr. 10.05.24 DSD Säcke
Di. 14.05.24 Biomüll
Do. 16.05.24 Grünabfall 1. Abfuhr
Mi. 22.05.24 Restmüll+ Blaue Papiertonne
Di. 28.05.24 Biomüll
Di. 04.06.24 Restmüll
Di. 11.06.24 Biomüll
Do. 13.06.24 DSD Säcke
Di. 18.06.24 Restmüll+ Blaue Papiertonne
Di. 25.06.24 Biomüll

Di. 02.07.24 Restmüll
Di. 09.07.24 Biomüll
Do. 11.07.24 DSD Säcke
Di. 16.07.24 Restmüll + Blaue Papiertonne
Di. 23.07.24 Biomüll
Di. 30.07.24 Restmüll
Di. 06.08.24 Biomüll
Do. 08.08.24 DSD Säcke
Di. 13.08.24 Restmüll
Di. 20.08.24 Biomüll+ Blaue Papiertonne
Di. 27.08.24 Restmüll
Di. 03.09.24 Biomüll
Di. 10.09.24 Restmüll
Do. 12.09.24 DSD Säcke
Di. 17.09.24 Biomüll + Blaue Papiertonne
Di. 24.09.24 Restmüll +
 Grünabfall 2. Abfuhr
Di. 01.10.24 Biomüll
Di. 08.10.24 Restmüll +
 Problemabfall:
 Ansbach
 Feuerwehrhaus 11:15 h – 11:45 h
 Roden
 Schützenhaus 13:10 h – 13:40 h
Do. 10.10.24 DSD Säcke
Di. 15.10.24 Biomüll
Di. 22.10.24 Restmüll + Blaue Papiertonne
Di. 29.10.24 Biomüll
Di. 05.11.24 Restmüll
Di. 12.11.24 Biomüll
Do. 14.11.24 DSD Säcke
Di. 19.11.24 Restmüll + Blaue Papiertonne
Di. 26.11.24 Biomüll
Di. 03.12.24 Restmüll
Di. 10.12.24 Biomüll
Do. 12.12.24 DSD Säcke
Di. 17.12.24 Restmüll + Blaue Papiertonne
Mo. 23.12.24 Biomüll
Di. 31.12.24 Restmüll

Quelle : Abfallkalender 2024
Landkreis Main-Spessart
08.12.2023 M. Schulze



Einladung zur Jahreshauptversammlung der

Freiw. Feuerwehr Ansbach e. V.

Am **Freitag, den 12. Januar 2024**, findet um **20:00 Uhr** im Vereinslokal (Gonserkeller) die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

- Bericht des 1.Vorsitzenden
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Bericht des 1.Kommandanten
- Bericht des Jugendwartes
- Änderung der Höhe des Jahresbeitrages
- Wünsche und Anträge

Diese Einladung ergeht an alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ansbach e. V., zu denen aktive, passive, fördernde sowie Ehrenmitglieder gehören.

Die Vorstandschaft freut sich über eine rege Teilnahme.

Schützenkameradschaft Roden 1957 e. V.



Einladung zur Jahresschlussversammlung

am Freitag, den 12.01.2024 um 19:30 Uhr im Schützenhaus

Tagesordnung:

- 1.) Jahresrückblick
- 2.) Kassenbericht
- 3.) Kassenprüfer
- 4.) Entlastung der Vorstandschaft
- 5.) Bericht des Sportleiters
- 6.) Bericht des Jugendleiters
- 7.) Ehrungen
- 8.) Infos, Wünsche und Anträge

Für die Vorstandschaft
Harald Kugler
1. Schützenmeister



Die Freiwillige Feuerwehr Ansbach bedankt sich bei

allen Mitgliedern und Helfern für die Unterstützung im

vergangenen Jahr und

wünscht der gesamten Gemeinde

ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch,

viel Erfolg und Gesundheit für's Jahr 2024.

Kommandanten & Vorstandschaft





Frohe Weihnachten,

Gesundheit und

alles Gute

für das neue Jahr



sowie ein herzliches Dankeschön allen,

die uns in irgendeiner Weise

im vergangenen Jahr unterstützt haben

wünscht die

Schützenkameradschaft 1957 e.V. Roden

Die Vorstandschaft

Harald Kugler

1. Schützenmeister

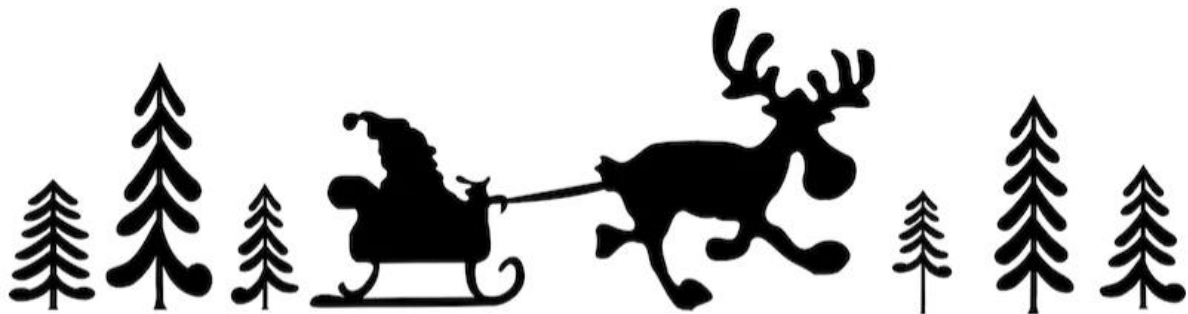
*Die Schützenjugend sagt ein herzliches Dankeschön
für das bereitgestellte Altpapier bei Ihren Sammlungen.*



*Wir wünschen allen Mitgliedern,
Freunden und Helfern des
Garten -und Verschönerungsvereins Ansbach
frohe Weihnachten und einen
gesunden Start in das Jahr 2024.*



Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfern im Jahr 2023



Eure Vorstandschaft vom Garten –und Verschönerungsverein Ansbach

FC RODEN lädt ein zum

TREFFEN UNTER'M WEIHNACHTSBAUM

**23. Dezember 2023
ab 18 Uhr** an der Kirche

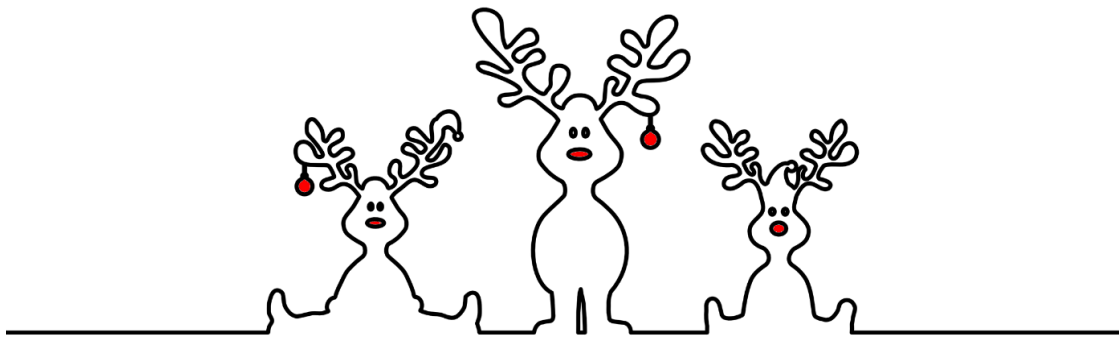
Bei schlechtem Wetter im Feuerwehrhaus auf der Schützenwiese

Gemütliches Beisammensein mit weihnachtlichen Klängen
bei Glühwein, Punsch und Kuchen
(Tasse nicht vergessen!)

DER ERLÖS WIRD GESPENDET

DIE RODENER MUSIKER SPIELEN

Wir wünschen euch:
Besinnliche Lieder, manch' liebes Wort,
tiefe Sehnsucht, ein traurer Ort.
Gedanken, die voll Liebe klingen
und in allen Herzen schwingen.
Der Geist der Weihnacht liegt in der Luft
mit seinem zarten, lieblichen Duft.
Wir wünschen Euch zur Weihnachtszeit
Ruhe, Liebe und Fröhlichkeit!



FRÖHLICHE WEIHNACHTEN
und einen
guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht euch

die Vorstandschaft des FC Roden

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Freunden, Helfern
und Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung im Jahr 2023
ganz herzlich bedanken.

Einladung

zum
gemeinsamen
Jahrtag der Vereine
in Roden

Sonntag, 14. Januar 2024

8.45 Uhr Gottesdienst in der St. Cyriakus Kirche

**Anschließend laden wir zum Frühschoppen mit Kaffee und Kuchen
ins Schützenhaus ein.**

Ab ca. 11.30 Uhr Mittagessen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Vorstandschaf des FC Roden



vorläufiger Terminkalender 2024

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
?				Schützen Roden Altpapiersammlung		
1					FW Ansbach Maifest	Spvvg Sportheim geöffnet
2		FC Roden Seniorenfasching	FW Roden - Lakefleisch Sportheim Waldzell offen			Rodener Musikanten Frühschoppen
3		OV Ansbach Bunter Abend				
4					Spvvg Sportheim geöffnet Pflanzenbörse Ansbach	
5	Spvvg Waldzell-Ansbach Preisschafkopf					
6			Spvvg - Altpapiersammlung	Spvvg - Sportheim geöffnet		
7						
8			FC Roden - JHV Kamaradenbund A - JHV			
9		Spvvg Faschingstanz				
10		SJG Ansbach Kesselfleisch				
11					OV Ansbach Feldgeschworenentag	
12	FW Ansbach - JHV Schützen Roden - JHV	SJG - Rosenmontagsparty Spvvg - Kesselfleisch		SJG Ansbach - JHV FW Roden - Neuwahlen		
13	Spvvg Waldzell-Ansbach Lakefleisch FC Roden	KiGa Ansbach - Fasching Rodener Fasch.umzug				
14	Jahrtag der Vereine					
15						
16						Kindergartenfest Roden
17		Schützen Roden - Groß- kaliebersch. & Lakefleisch				
18						
19						
20		Garten- u. Verschönerungs- verein Roden - JHV				
21			Garten u. Verschönerungs- verein Ansbach - JHV	SJG Ansbach Familienwanderung		
22			Rodener Musikanten - JHV			Garten- & Verschönerungs- vereine Johannisfeste
23						FC Roden Sommerfest
24						
25						
26	FW Roden - JHV					
27	FC Roden - Crosslauf & Pulled Pork					
28						
29						
30				FW Ansbach & FW Roden Maibaumaufstellung		
31		----		-----		-----

vorläufiger Terminkalender 2024

	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
?				Schützen Roden Altpapier- sammlung & Königsschießen		
1						
2						
3				Spvvg Familienwanderung		
4						
5				Spvvg Sportheim geöffnet		
6				Dorfflohmarkt Roden		Musik und Brot in Roden
7			Spvvg Sportheim Geöffnet			Christbaumverkauf FW's & Weihnachtsfei. Schützen RO
8			SJG Ansbach 10. Ösber Gonserlauf		Kerb Osbi Ausgrabung	
9					Kerb Osbi Erweckung Spvvg Sportheim geöffnet	
10					Kerb Osbi Spvvg Kirbessen	
11					Kerb Osbi Spieleabend	
12				SJG Ansbach Oktoberfest	Kerb Osbi Eingrabung	
13	SJG Ansbach Biergarten					
14						WARO Weihnachtsfeier in Waldzell
15			Sternwallfahrt in Ansbach			
16						
17						
18			Spvvg - Altpapiersammlung			
19						
20						
21						
22						
23					OV Ansbach Adventsmarkt	FC Roden - Treffen unterm Weihnachtsbaum
24						
25						
26						
27						
28	KiGa Ansbach Sommerfest		FW Ansbach Federweißerabend			
29					FW Roden - Terminabsprache	
30						
31			----		----	



Kath. Kindergarten
Kicherkiste Roden
Oberdorfstr. 32
97849 Roden
09396/784

Einladung zum Elternabend

„Medien in der Familie: Infoveranstaltung für Eltern von 3- bis 6-Jährigen mit Ergänzungen zu unter 3-Jährigen“

Ort: **Kindergarten Roden**

Datum: **5. Februar 2024** Uhrzeit: **19 Uhr**

Im familiären Umfeld lernen Kinder schon frühzeitig digitale Medien kennen und nutzen. Wir laden Sie ein, gemeinsam mit uns in das Thema Mediennutzung im Krippen- und Kindergartenalter einzutauchen. Im Gespräch gehen wir u. a. diesen Fragen nach:

- Welche Vorbilder suchen und finden Kinder in den Medien?
- Welche Inhalte machen in diesem Alter Angst und können überfordern?
- Wo finden Eltern altersgerechte Apps, Sendungen und Internetseiten?

Sie erhalten praktische Tipps, wie Sie Ihr Kind im Umgang mit Medien begleiten und fördern können. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, sich zu informieren! Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Stiftung Medienpädagogik Bayern stellt für die Informationsveranstaltungen kostenfrei erfahrene Referent:innen des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern zur Verfügung: www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de Das Projekt wird von der Bayerischen Staatskanzlei gefördert.

Stiftung
Medienpädagogik
Bayern
Referentennetzwerk

Der Elternbeirat stellt Getränke und Snacks für eine kleine Spende bereit.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Das Team & der Elternbeirat vom Kindergarten Roden

INFO: Wir bieten im April noch einen weiteren Elternabend zum Thema **Prävention** an.

RÜCKMELDUNG

Bitte melden Sie sich spät. bis zum 29.01.2024 per E-Mail unter **kiga.rodens@web.de** für die Teilnahme an der „Infoveranstaltung für Eltern von 3- bis 6-Jährigen mit Ergänzungen zu unter 3-Jährigen“ an. Geben Sie dabei bitte die Anzahl an, die teilnehmen werden.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Grundschule in Urspringen

Der Verein Erleben, Arbeiten und Lernen e.V. ist, in einer Arbeitsgemeinschaft mit der evangelischen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe des Diakonischen Werkes Würzburg e.V., Kooperationspartner von offenen und gebundenen Ganztagschule und Träger der Mittagsbetreuung an ca. 50 Schulen in Unterfranken.

In Kooperation mit der **Grundschule in Urspringen** bieten wir eine FSJ-Stelle von Februar 2024 oder März 2024 über ein halbes Jahr.

Ihre Aufgaben im Rahmen des freiwilligen sozialen Jahres:

Vormittags in der Grundschule:

- Unterstützung während des Unterrichts
- eigenständiges Arbeiten mit kleineren Lerngruppen unter Anleitung
- Vorbereitung von Unterrichtsmaterialien
- Pausenaufsicht
- Begleitung bei Wandertagen und außerschulischen Projekten
- Einblicke in Verwaltungsaufgaben

Nachmittags in der Mittagsbetreuung:

Unsere Arbeit an der Grundschule in Urspringen zeichnet durch eine abwechslungsreiche und ansprechende Gestaltung des Nachmittags für Schülerinnen und Schüler der ersten bis vierten Klasse aus. Hierfür suchen wir neue Kolleginnen und Kollegen (w/m/d), die Freude und Geschick im Umgang mit Kindern haben.

Nach dem Unterricht nehmen wir Schülerinnen und Schüler herzlich in Empfang und starten mit ihnen in die gemeinsame Zeit am Nachmittag. Diese umfasst das gemeinsame Essen, die Betreuung während der Lernzeit und eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung. Sie unterstützen die Kolleginnen und Kollegen vor Ort. Sie werden sukzessive in das Aufgabengebiet eingearbeitet.

Wir bieten eine gute Anleitung durch das Team sowie Austausch und Anleitung in regelmäßigen Teamsitzungen und durch unsere Leitungsstelle.

Ferienbetreuung:

Ihr Erfahrungsschatz bei uns rundet die Teilnahme an 4-5 Ferienprogrammen ab. Diese finden hälftig in Urspringen oder in Marktheidenfeld statt.

Jede Ferienbetreuung steht bei uns unter einem eigenen Motto z.B. Papierwerkstatt, Garten, Ritter, Olympia, Märchen.... Die Freude an dieser Arbeit ist erfahrungsgemäß sehr groß. Anleitung und Einarbeitung in dieses Aufgabengebiet sind für uns selbstverständlich.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die unter genannte Adresse, gerne auch per Mail. Wir freuen uns darauf.

Geschäftsstelle: EAL e.V.
Brücknerstr. 20, 97080 Würzburg, Tel.: 0931/359648-276
Ansprechpartner: Rebekka Kulla 0162 – 633 14 64
Mail: jobs@eal-jugendhilfe.de

Mittelschule Marktheidenfeld

Qualifizierender Abschluss an der Mittelschule für externe Teilnehmer

Interessenten können als Externe an der Mittelschule den Qualifizierenden Mittelschulabschluss erwerben. Dazu müssen Sie verpflichtend an der Infoveranstaltung am **Dienstag, 20. Februar 2024 um 14.00 Uhr** an der Mittelschule teilnehmen. Das Anmeldeformular erhalten Sie vor Ort.

Diese Möglichkeit bietet sich beispielsweise an:

1. Für ehemalige Mittelschüler und Mittelschülerinnen, die bisher nur den Mittelschulabschluss haben. Sie können als Externe den Qualifizierenden Abschluss nachholen.
2. Für Berufstätige, die in der Planung einer beruflichen Weiterbildung stehen und als Voraussetzung dazu den Qualifizierenden Abschluss benötigen.
3. Für Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen (mind. 9. Klasse), die in ihrer Schullaufbahn Probleme sehen und für mögliche Bewerbungen einen Qualifizierenden Abschluss anstreben.

Anmeldung zur Prüfung bis spätestens 26.Februar 2024.

Später eingehende Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Bei der Anmeldung zum Qualifizierenden Abschluss sind 10,00 € Anmeldegebühr für Kopien, Porto, etc. zu entrichten. Die Anmeldung kann direkt im Anschluss an die Veranstaltung in der Verwaltung erfolgen, sofern alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.

Weitere Infos hierzu finden Sie auf unserer Homepage mittelschule.marktheidenfeld.de.

gez. Annette Hettiger, Rektorin

Pressemitteilung

Raum Marktheidenfeld, 12.12.2023

Wettbewerb der guten Ideen: 100.000 € für Kleinprojekte in der Region

Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld hat Regionalbudget auch für das Jahr 2024 beantragt

Die Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld hat sich erneut für 100.000 € Förderung durch das Regionalbudget beworben. Der Förderantrag an das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken ist gestellt. Um den Projektträgern eine möglichst große Zeitspanne für die Umsetzung zu gewähren, wird hiermit der Förderaufruf - unter Vorbehalt einer Zusage - veröffentlicht.

Es werden Kleinprojekte gefördert, die maximal 20.000 € netto kosten. Mit der Förderung soll vor allem die engagierte und aktive eigenverantwortliche ländliche Entwicklung sowie die regionale Identität unterstützt und gestärkt werden. Erst im Jahr 2023 sind 15 Projekte mit insgesamt 87.233,84 € Förderung durch das Regionalbudget unterstützt worden. Die Projekte, welche im Rahmen des Regionalbudgets gefördert werden, können sehr vielfältig sein. Sie müssen nur einem der Handlungsfelder im Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept zugeordnet sein und die Entwicklung des ländlichen Raums unterstützen. Welche Projekte endgültig eine Förderung erhalten, entscheidet ein Entscheidungsgremium anhand festgelegter Kriterien. Bewerbungsfrist für die Einreichung einer Förderanfrage ist der 16.02.2024. Die Projekte müssen bis zum 20.09.2024 umgesetzt sein und der Durchführungsnachweis bis zum 01.10.2024 bei der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld abgegeben werden. Der Fördersatz für die Projekte liegt bei 80 %, maximal jedoch 10.000 €. Das Regionalbudget setzt sich zusammen aus 90.000 € vom Amt für Ländliche Entwicklung und 10.000 € aus den ILE Kommunen.

Förderfähig sind im Rahmen des Regionalbudgets z. B. Kleinprojekte zur

- Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
- Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene,
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
- Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung,
- Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen,
- Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung.

Zur Besprechung von Projektideen oder Fragen zur Förderung steht die Umsetzungsbegleitung Alexa Sigmund zur Verfügung. Weitere Informationen und

Formulare sind auf der Website www.raum-marktheidenfeld.de/regionalbudget/ zu finden. Hier gibt es auch einen Einblick in die umgesetzten Projekte der letzten Jahre.

Bei der Antragstellung ist Folgendes zu beachten

- Die Kleinprojekte dürfen netto max. 20.000 Euro kosten und müssen im Raum des ILE-Zusammenschlusses liegen.
- Die Kleinprojekte müssen der Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) dienen und einem der sechs Handlungsfelder zuzuordnen sein.
- Der Förderantrag besteht aus einer einfachen Projektbeschreibung mit Kostenaufstellung.
- Antragsteller können Privatpersonen, Vereine, Verbände, Kommunen oder Unternehmen sein.
- Abgabeschluss für die Projektanträge ist der 16.02.2024 (postalisch oder per E-Mail).
- Es wird gebeten, Projektideen zur besseren Abstimmung bei der jeweiligen Gemeinde, in deren Gebiet das Projekt fällt, anzumelden.
- Das Entscheidungsgremium, bestehend aus Vertretern/innen der Kommunen, entscheidet anhand festgelegter Bewertungskriterien, wer eine Förderung erhält.
- Mit der Umsetzung der Projekte darf erst nach dem Abschluss des privatrechtlichen Vertrags begonnen werden.
- Der Durchführungsnachweis muss bis zum 30.09.2024 bei der verantwortlichen Stelle vorliegen.

Kontakt unter

Alexa Sigmund
Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld e. V.
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 9181-454
E-Mail: info@raum-marktheidenfeld.de
www.raum-marktheidenfeld.de

Die Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld

Die Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld ist ein Verein aus den 14 Städten und Kommunen Birkenfeld, Bischbrunn, Erlenbach, Esselbach, Hafenlohr, Hasloch, Karbach, Kreuzwertheim, Marktheidenfeld, Roden, Rothenfels, Schollbrunn, Tiefenstein und Urspringen. Gemeinsam werden Projekte des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) umgesetzt. Derzeit werden u.a. Projekte zur Unterstützung der Gemeindeverwaltungen (Informationssicherheitsmanagement und Datenschutz) oder Themen aus dem Bereich Freizeit und Kultur wie z.B. ein gemeinsamer Veranstaltungskalender bearbeitet.



Mitteilung der Caritassprechstunden in Marktheidenfeld für das 1. Quartal 2024

Beratung:	Anschrift:	Termine:	Vermerk:
Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst	Marktheidenfeld Fränkisches Haus Adenauerplatz 7 97828 Marktheidenfeld	Donnerstag wöchentlich von 13:00 – 16:00 Uhr Achtung: Terminvereinbarung unter: ☎ 09352 843 -146	Caritasverband f.d. Landkreis Main-Spessart e.V., Vorstadtstr. 68, 97816 Lohr Allgemeine Soziale Beratung Beratung durch Frau Hörnig Tel.: 09352 843 -146
Sucht- und Drogenberatung	Marktheidenfeld Fränkisches Haus Adenauerplatz 7 97828 Marktheidenfeld	wöchentlich donnerstags Achtung: Terminvereinbarung unter: ☎ 09352 843 -121	Psychosoziale Beratungsstelle für Sucht- und Drogenprobleme, Vorstadtstr. 68, 97816 Lohr, Beratung durch Anna Baier
Sucht- und Drogenberatung	Marktheidenfeld Fränkisches Haus Adenauerplatz 7 97828 Marktheidenfeld	wöchentlich dienstags Achtung: Terminvereinbarung unter: ☎ 09352 843 -121	Psychosoziale Beratungsstelle für Sucht- und Drogenprobleme, Vorstadtstr. 68, 97816 Lohr, Beratung durch Anna Baier
Offene Suchtsprechstunde	Im Haus, 2. Stock	Mittwoch: 17.01./ 31.01./ 14.02./ 28.02./ 06.03./ 13.03./ 27.03.2024 von 17:00 – 18:00 Uhr	Psychosoziale Beratungsstelle für Sucht- und Drogenprobleme, Vorstadtstr. 68, 97816 Lohr Tel.: 09352 843 -121
Motivationsgruppe für Frauen u. Männer	Im Haus, 2. Stock	Mittwoch: wöchentlich von 17:00 – 18:00 Uhr	Psychosoziale Beratungsstelle für Sucht- und Drogenprobleme, Vorstadtstr. 68, 97816 Lohr Tel.: 09352 843 -121
Frauengruppe		Donnerstag: 11.01./ 25.01./ 08.02/ 22.02./ 07.03./ 21.03.2024 von 17:00 – 18:00 Uhr	
Ehrenamtliche Seniorenberatung	Im Haus, 1. Stock	Dienstag: von 14:00 – 16:00 NUR NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG	Caritasverband f.d. Landkreis Main-Spessart e.V., Vorstadtstr. 68, 97816 Lohr Tel.: 09352 843 -100

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V., Vorstadtstr. 68, 97816 Lohr a. Main
☎ 09352 843 100, Fax: 09352 843 130
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de, Internet: www.caritas-msp.de

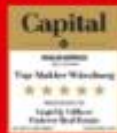
Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie

Jetzt Termin vereinbaren:

0931 991 75 00

0176 717 379 46



Michael Nogolica

Ausgezeichnete Vermarktungschancen für Ihre Immobilie!

Nutzen Sie diesen Gutschein für eine kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie.

Fuderer Real Estate GmbH · Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Tel. +49-931-99 17 500 · wuerzburg@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/wuerzburg · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

Besinnliche Wanderung zum Jahreswechsel



Wann: Donnerstag, 28.12. 2023
Treffpunkt: 14.30 h an der Birkenfelder Kirche (bis ca. 17.30 h)

Wir beginnen und enden mit einer Statio in der Kirche und sind ca. 7 km auf Feld- und Waldwegen unterwegs. Mit Hilfe von spirituellen Impulsen schauen wir auf das vergangene Jahr zurück und halten Ausschau nach dem, was vor uns liegt. Abschluss im Pfarrhaus bei Tee, Glühwein und Gebäck (wird von den Teilnehmer*innen mitgebracht).

Teilnehmer*innenzahl: max. 20 Personen

Anmeldung bis **Donnerstag, 21.12.2023**, sofern möglich per Mail: Christiane Hetterich, christiane.hetterich@bistum-wuerzburg.de oder 09398/265

Veranstalter: PG Maria Patronin von Franken, Christiane Hetterich, Pastoralreferentin

Gottesdienstordnung Nr. 12

Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“

Kath. Kuratie St. Hubertus, Ansbach

Kath. Pfarrei St. Valentin, Birkenfeld

Kath. Pfarrei St. Vitus, Karbach

Kath. Kuratie St. Cyriakus, Roden

Kath. Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen



vom 22.12.2023 bis 31.01.2024

Annahmeschluss für die nächste Gottesdienstordnung: 04.01.2024

Freitag	22.12.	Freitag der 3. Adventswoche
Ur		Krankenkommunion
Bi	6:00	Rorate-Wort-Gottes-Feier (PRin Christiane Hetterich) - für Hermann Schäffer, Eltern u. Schwiegereltern, Wolfgang Merk u. Angeh. / Hedwig u. Alfred Fiederling u. Angeh., Petronella u. Fritz Rinagl / Rudolf u. Klara Klühspies, Berta, Max u. Karl Hörning
Samstag	23.12.	Hl. Johannes v. Krakau
Bi	16:30	Adventsfenster Langgasse/Feuerwehrhaus (Freiwillige Feuerwehr)
Ro	17:00	Messfeier für die PG mit Friedenslicht (Pfr. Redelberger) - für Georg Kugler, Manfred Sendelbach sowie verst. Angeh.
Sonntag	24.12.	4. ADVENT - HL. ABEND
		Kollekte: Adveniat
PG		Körbchen für Kinderkrippenopfer /Weltmissionstag der Kinder steht in der Kirche bereit
An	15:30	Christmette-Wort-Gottes-Feier auf dem Dorfplatz (PRin Christiane Hetterich) mit Gebetsintention für Eugenie Sax sowie Verst. d. Fam. Loschert, Sendelbach u. Sax
Bi	16:00	Kinderkrippenfeier (D. Haubenreich)
Ur	16:00	Kinderkrippenfeier (V. Künzl u. G. Barthel)
Ka	16:30	Christmette mit dem Chor (Pfr. Albert) - für Arthur, Rosa u. Albine Schmelz
Ro	17:30	Christmette-Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel (PRin Christiane Hetterich)
Ur	18:00	Christmette mit der Singgruppe (Pfr. Redelberger) - für Familien Sendelbach u. Dotterweich / leb. u. verst. Angehörige d. Familien Müller u. Henig / Adolf Brunner und Kurt Väth sowie Eltern u. Schwiegereltern / leb. u. verst. d. Fam. Müller u. Henig / Heinrich, Erika u. Luitgard Krug / Albrecht, Erna u. Hans Dittmaier / Verst. d. Fam. Rauch u. Schürger / Hermine Ehehalt (L) u. verstorbene Angehörige
Bi	22:00	Christmette mit dem Kirchenchor (Pfr. Redelberger) - für Emma u. Herbert Ludwig, Anneliese u. Eugen Kern, leb. u. verst. Angeh. / Elsa u. Hermann Meinung u. Angeh.
Montag	25.12.	HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN
		Kollekte: Adveniat
PG		Körbchen für Kinderkrippenopfer /Weltmissionstag der Kinder steht in der Kirche bereit
Ur	8:45	Messfeier mit der Singgruppe (Pfr. Redelberger) - für (L) Verstorbene d. Fam. Götzendörfer u. Schmitt / Rita u. Kornel Ehehalt / Sigrid Schäffer u. Egon Möhler
An	10:15	Messfeier (Pfr. Albert)
Bi	10:15	Wort-Gottes-Feier mit dem Kirchenchor (PRin Christiane Hetterich)
Ro	10:15	Messfeier mit den Rodener Tenören (Pfr. Redelberger) - für Ernst u. Berta Dümig sowie Stefan / Antonie u. Ludwig Germer, leb. u. verst. Angeh.
Dienstag	26.12.	ZWEITER WEIHNACHTSFEIERTAG HL. STEPHANUS
PG		Körbchen für Kinderkrippenopfer /Weltmissionstag der Kinder steht in der Kirche bereit
Bi	10:15	Messfeier mit dem Musikverein (Pfr. Redelberger) - für Franz u. Barbara Stegerwald u. Kinder / Ludwig u. Emilie Schebler u. Angeh. / Josefine u. Benno Hörning u. Eltern / Werner Schebler u. verst. Angeh.
Ka	10:15	Wort-Gottes-Feier mit dem Dorfmusikanten - gleichzeitig Kinderkirche (PRin Christiane Hetterich u. Kinderkirchenteam) - mit Gebetsintention für Otto Schubert, Luise Schmelz u. Angeh. / Erich, Karl u. Monika Furth u. Angeh. / August u. Anna Kümmer u. Angeh.
Mittwoch	27.12.	HL. JOHANNES
Bi	19:30	- 20:30 Uhr Kontemplation im Pfarrhaus Birkenfeld, bitte 5 Minuten vor Beginn da sein
Donnerstag	28.12.	4. Tag der Weihnachtsoktav
Bi	14:00	Rosenkranz

Sonntag	31.12.	FEST DER HEILIGEN FAMILIE
An	10:15	Messfeier zur Jahreswende (Pfr. Redelberger)
Ka	16:00	Wort-Gottes-Feier zur Jahreswende (PRin Christiane Hetterich)
Ur	17:00	Silvester-Gottesdienst für Familien und Junggebliebene am alten Sportplatz (Pfr. Redelberger u. Team)
Bi	17:30	Wort-Gottes-Feier zur Jahreswende (PRin Christiane Hetterich) mit Gebetsintention - für Alfons u. Elise Götz, Leo u. Rosa Kern u. Angeh. / lebende u. verstorbene Mitglieder des Frauenkreises
Montag	01.01.	HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
Bi	10:15	Messfeier (Pfr. Albert) - für (L) Angelina u. Adalbert Müller u. Angeh. / Emil Müller, Adelheid u. Anton Preisinger
Ro	17:00	Messfeier zur Jahreswende (Pfr. Redelberger) - für Geschwister Mathilde, Hedwig u. Rita sowie leb. u. verst. der Fam. Eyrich
Ur	18:30	Messfeier (Pfr. Redelberger) - 3. Seelenamt für Beate Strohmenger
Dienstag	02.01.	Hl. Basilius d. Gr. u. hl. Gregor v. Nazianz
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine und in der Welt (ohne Mesner/in)
Donnerstag	04.01.	Donnerstag der Weihnachtszeit
Bi	14:00	Rosenkranz
Freitag	05.01.	Freitag der Weihnachtszeit
PG		Krankenkommunion in allen Orten
An	18:30	Vorabendmesse mit Aussendung der Sternsinger (Pfr. Redelberger) - für Verst. d. Fam. Müssig, Mehling u. Hiltrud Behr
Samstag	06.01.	ERSCHEINUNG DES HERRN
Ur	8:45	Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger (PRin Christiane Hetterich) mit Gebetsintention für lebende und verstorbene Mitglieder des Gesangverein 1886 "Liederkranz" Urspringen / Rosa u. Hermann Müller u. verst. Angeh.
Bi	9:30	Messfeier mit Aussendung der Sternsinger (Pfr. Redelberger) - für Artur u. Hedwig Endres, Fam. Ködel u. Angeh. / Josef Ruck (JT) u. Angeh. / für Lebende u. Verstorbene der Fam. Hörning u. Schneider
Ka	10:15	Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger (PRin Christiane Hetterich) mit Gebetsintention für Agnes Stiller, leb. u. verstorbene der Familien Stiller u. Zorn
Ro	10:15	Messfeier mit Aussendung der Sternsinger (Pfr. Albert)
Sonntag	07.01.	TAUFE DES HERRN
Ur	10:15	Messfeier für die PG (Pfr. Redelberger) - für Hilmar Müller (JT) u. verst. Angeh. / Elmar Burk, Eltern u. Schwiegereltern
Dienstag	09.01.	Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine und in der Welt (ohne Mesner/in)
Donnerstag	11.01.	Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis
Bi	14:00	Rosenkranz
Freitag	12.01.	Freitag der 1. Woche im Jahreskreis
Bi	18:30	Messfeier (Pfr. Redelberger) - für (L) Vitus u. Irmgard Götz, Reinhard Götz u. Angeh. / Karl u. Olga Götz, Eltern u. Angeh. / Hedwig u. Willi Müller u. Angeh., Adalbert Stegerwald u. Angeh.
Samstag	13.01.	Hl. Hilarius
An	18:30	Wort-Gottes-Feier (PRin Christiane Hetterich)
Bi	18:30	Vorabendmesse (Pfr. Redelberger) - Sonderkollekte für die Renovierung der Kapelle (Materialkosten) - 2. Seelenamt für Dietmar Mehling / für (L) Georg u. Ottilie Götz u. Ang. / (L) Rita und Hermann Schäffer u. Angeh. / Maria u. Egon Hörning, Eltern u. Schwiegereltern, leb. u. verst. Angeh. / Alois u. Helene Hochbrückner u. Enkelin Tanja, Fam. Morhard u. Tochter Johanna / Traudl Krebs, bestellt von den Schulkameraden / Edmund Stegerwald, Eltern u. Schwiegereltern / Elsa u. Hermann Meining u. Angeh.
Sonntag	14.01.	2. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte: für die Kirchenheizung und - strom
Ro	8:45	Messfeier zum Jahrtag d. Vereine (Pfr. Redelberger) - für Trudi Rohmoser, Fam. Fiederling u. verst. Angeh. / Luise Weyer, Eltern u. Schwiegereltern / Antonie u. Ludwig Germer. leb. u. verst. Angeh. / Doris Kurz u. Angeh. / Walter Herrmann (bestellt vom VDK Ortsverband Roden)
Ka	10:15	Messfeier zur Eröffnung der EWIGE ANBETUNG (Pfr. Albert) danach kurze Anbetung und Abschluss mit sakramentalen Segen - Fam. Heilgenthal & Götz / Sandra Freund / Georg (JT), Rosa u. Gottfried Schürger, Raimund (JT) u. Anna (JT) Schubertrügmer
Ur	10:15	Wort-Gottes-Feier (PRin Christiane Hetterich)

Dienstag	16.01.	Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis
Ka	18:00	Rosenkranz/Rosenkranzandacht
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine und in der Welt
Ur	19:00	Messfeier (Pfr. Redelberger) - 2. Seelenamt für Walter Wiesner / Ingrid Christ / Klara u. Heinrich Walz / Ludwig u. Margarete Sendelbach sowie Marianne Henkel
Mittwoch	17.01.	Hl. Antonius
Bi	14:00	Seniorenachmittag im Pfarrsaal
Ka	17:00	Weg-Gottesdienst für die Kommunionfamilien (Pfr. Redelberger)
Donnerstag	18.01.	Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis
Bi	14:00	Rosenkranz
Freitag	19.01.	Freitag der 2. Woche im Jahreskreis
Bi	18:30	Messfeier (Pfr. Redelberger) - für (S) für Verstorbene unserer Gemeinde (1. Reduktionsmesse) / (S) Luise, Anton u. Rudi Freisinger / (L) Maria Gleixner / (L) Hubert u. Irma Schebler
Samstag	20.01.	Hl. Fabian und hl. Sebastian
Bi	9:30	Wort-Gottes-Feier zum JT des Schützenclubs (Daniela Haubenreich)
Ur	18:30	Vorabendmesse (Pfr. Redelberger) - für Engelbert u. Anni Winter / Werner u. Renate Gress u. verst. Angeh. / Klemens u. Theresia Ehehalt (L) / Dorothea Fischer / Josef Wolz sowie Fam. Kratzer u. Roß / Sigrid Adelman u. Leonhard Hepp
Sonntag	21.01.	3. SONNTAG IM JAHRESKREIS
An	8:45	Messfeier (Pfr. Redelberger)
Ka	10:15	Messfeier (Pfr. Redelberger) - 3. Seelenamt für Irmgard Scheiner / 2. Seelenamt für Kornelia Ehehalt
Ro	10:15	Wort-Gottes-Feier (Susanne Dietz) mit Gebetsintention für Edwin u. Helmut Scheiner, leb. u. verst. Angeh.
Dienstag	23.01.	Sel. Heinrich Seuse
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine und in der Welt
Ur	19:00	Messfeier (Pfr. Redelberger) - für Edmund u. Rosa Hupp (L)
Donnerstag	25.01.	BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS
Bi	14:00	Rosenkranz
Freitag	26.01.	Freitag der 3. Woche im Jahreskreis
Bi	15:00	EWIGE ANBETUNG - Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetungsstunde (PRin Hetterich)
Bi	16:00	Anbetungsstunde (Barbara Schebler)
Bi	17:00	Anbetungsstunde (Maria Schebler)
Bi	18:00	stille Anbetung
Bi	18:30	Messfeier zum Abschluss d. Ewigen Anbetung (Pfr. Redelberger) - für (L) Marianne u. Hermann Vähröder u. Eltern / Klara (JT) u. Rudolf Klühspies, Valentin u. Maria Zink u. Angeh.
Samstag	27.01.	Hl. Angela Merici
PG		Altkleidersammlung Ur & Bi: zusätzlich Altpapiersammlung
Bi	17:30	Vorabend-Wort-Gottes-Feier (PRin Hetterich) - Jahrtag des Männergesangsverein "Frohsinn" - für lebende und verstorbene Mitglieder - mit Gebetsintention für (L) Werner Lang, Eltern u. Schwiegereltern
Ka	18:30	Vorabendmesse (Pfr. Redelberger) - für Eduard Váth, leb. u. verst. Angeh.
Sonntag	28.01.	4. SONNTAG IM JAHRESKREIS
An	9:00	Messfeier zur Eröffnung d. EWIGE ANBETUNG (Pfr. Redelberger)
An	10:00	Anbetungsstunde
An	11:00	Abschluss d. Ewigen Anbetung mit sakramentalem Segen (Pfr. Redelberger)
Bi	10:00	Kinderkirche im kleinen Pfarrsaal (Daniela Haubenreich)
Ro	10:15	Wort-Gottes-Feier (PRin Christiane Hetterich)
Ur	10:15	Messfeier (Pfr. Albert) - für Hanni Greß, Eltern u. Schwiegereltern / Ludwig Müller u. alle armen Seelen / Alfons u. Irmgard Vogel u. verst. Angeh.
Dienstag	30.01.	Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis
Ur	15:00	Aussetzung zur Eröffnung der EWIGEN ANBETUNG und Betstunde
Ur	16:00	Anbetungsstunde für Kinder u. Jugendliche (Simone Sommer)
Ur	16:30	Stille Anbetung
Ur	17:00	Anbetungsstunde (Christine Kasamas)
Ur	18:00	Stille Anbetung oder meditative Orgelmusik
Ur	18:30	Messfeier zum Abschluss d. Ewigen Anbetung - für Guido u. Doris Sendelbach / Alois u. Hedwig Roth u. Angeh.

PG: Das Pfarrbüro in Birkenfeld ist vom 27.12.-29.12.2023 geschlossen.
Das Pfarrbüro in Urspringen ist vom 02.01.2024-05.01.2024 geschlossen.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 75. Geburtstag bedanke ich mich ganz herzlich, bei allen Freunden u. Bekannten und meiner Familie. Besonders bedanke ich mich bei der Gemeinde, dem TSV, dem VDK und vor allem den Vertretern der Kirchengemeinde.

Karl Rauch

Liebe Leserinnen und Leser!

Die Weihnachts-Botschaft der Engel an die Hirten endet mit den Worten „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.“ In diesem Jahr hat diese Botschaft eine große Aktualität, denn der Frieden erscheint zerbrechlicher denn je. Die Nachrichten und Bilder aus der Ukraine und dem Heiligen Land zeigen auf erschreckende Weise, wozu Menschen durch Hass und Fanatismus fähig sind. Deswegen gelten unsere Gedanken und Gebete am diesjährigen Weihnachtsfest vor allem denen, die weltweit unter Krieg und Gewalt leiden. Ihnen, den Menschen in unseren fünf Ortschaften, wünschen wir den Frieden Gottes in Ihrem Herzen und Ihren Gedanken wie auch in Ihren Familien und Nachbarschaften! Frohe und friedvolle Weihnachten!

Ihr Seelsorgeteam

Pfarrer Stefan Redelberger und Pastoralreferentin Christiane Hetterich



Seelsorgeteam: Pfr. Stefan Redelberger und Past.Ref. Christiane Hetterich

Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel / Kath. Pfarramt St. Vitus - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel: 09396/380 Fax 09396/2257,
E-mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Kath. Pfarramt St. Valentin - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Tel: 09398/265, E-Mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.mariapatroninvonfranken.de

Sozialstation St. Elisabeth Marktheidenfeld Tel: 09391/2700

Für **Seelsorge-Notfälle** steht Ihnen die Rufnummer 09391/987259 zur Verfügung. Wenn Sie bei dringenden Fällen in unseren Pfarrbüros niemanden erreichen können, können Sie über diese Telefonnummer eine Seelsorgerin bzw. einen Seelsorger aus dem Pastoralen Raum Marktheidenfeld erreichen, die/der Ihnen behilflich ist.

Seelsorge für Kranke

Wenn Sie wegen Alter und Krankheit nicht mehr zum Gottesdienst in die Kirche kommen können, bringen wir Ihnen gerne einmal im Monat die **Krankenkommunion** ins Haus. Auch das eigentliche Sakrament für die Kranken, die **Krankensalbung**, können Sie gerne empfangen. Bitte melden Sie sich oder Ihre Angehörigen in einem der Pfarrbüros.





Wir öffnen Ihnen Fenster und Türen für die Zukunft!

- Schluss mit hohen Heizkosten
- Jederzeit ein optimales Raumklima
- Stahlharte Sicherheit
- Langlebig und zukunftssicher

Wir tauschen auch Ihre Dachfenster!

Wir beraten Sie gerne!

GÖSSWEIN
Fenster • Türen • Sonnenschutz

Verkauf & Montage
Reparatur & Wartung

www.franken-fenster.de

Dillberg 53 97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 9089320

Email: info@franken-fenster.de



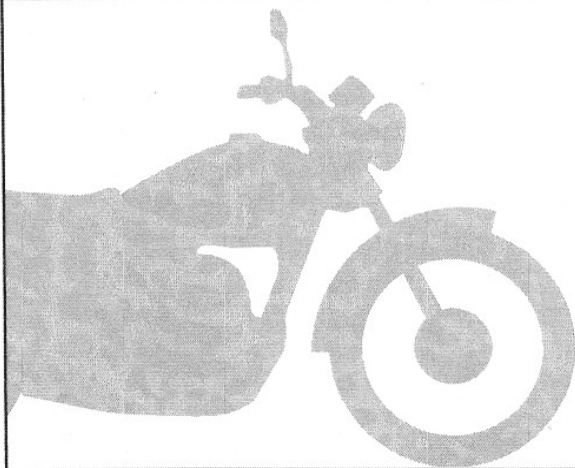
faire Preise

Spitzenqualität

fachkundige Beratung

WÖMBI.de
Motorradteile • Wälzlager • Werkzeuge

Eine kleine Auswahl aus dem Sortiment:



- Dichtringe
- Kugellager
- Motorradteile
- DENSO-Zündkerzen
- Yamaha-Neuteile
- Öle / Chemie
- Werkzeuge

Inhaber: Thomas Stenger
Anschrift: Hauptstraße 15
97849 Roden

Telefon: (0 93 96) 995 995
Telefax: (0 93 96) 995 996
E-Mail: stenger@woembi.de

Mehr in unserem Online-Shop auf:
www.woembi.de